

FL 91/07C 2007	Wirksamkeitsprüfung von Fungiziden gegen Sternrußtau in Beetrosen	Lückenindikation Fungizide Beetrosen
---------------------------------	--	---

1. Versuchsfrage:

Prüfung der Wirksamkeit von Fungiziden gegen Sternrußtau und der phytotoxischen Wirkung in Beetrosen

2. Prüffaktoren:

Faktor A: Fungizide
Stufe: 4

Versuchsorte

Chemnitz

Landkreis

Prod.gebiet

V

Prüf-glied	Herbizid	Aufwandmenge kg bzw. l/ha	Wasser l/ha	BBCH Kultur	Behandlungstermin
A1	Unbehandelte Kontrolle				
A2	SF Flint / Flint	0,30 / 0,30	600	59 / 61-71	07.06. / 22.06.2007
A3	SF Folicur / Folicur	0,75 / 0,75	600	59 / 61-71	07.06. / 22.06.2007
A4	SF Signum / Signum	1,50 / 1,50	600	59 / 61-71	07.06. / 22.06.2007

SF Spritzfolge

3. Versuchsanlage:

Randomisierte Blockanlage mit 4 Wiederholungen

Pflanztermin: 15.04.2005

Sorte: Mariandel

Anlageparzelle: 2,50 m x 1,00 m = 2,50 m²

Applikationstechnik: Gloria Rückenspritze 177 T, Düse 8002 E

4. Auswertbarkeit/Präzision:

Der Versuch wies eine gute und gleichmäßige Pflanzenentwicklung auf.

5. Versuchsergebnisse:

Krankheitsbefall in % befallene Blattfläche				
Datum / BBCH Kultur	07.06.07 / 61	22.06.07 / 65	05.07.07 / 65	23.07.07 / 65-69
A1	1,7	6,4	20,3	62,3
A2	-	3,7	4,9	16,3
A3	-	2,1	2,0	3,6
A4	-	3,8	6,1	13,8
Phytotoxische Schäden (%) in Behandelt				
Datum / BBCH Kultur	07.06.07 / 61	22.06.07 / 65	05.07.07 / 65	23.07.07 / 65-69
A1	-	-	-	-
A2	-	0	0	0
A3	-	0	5	5
A4	-	0	0	0

6. Schlussfolgerungen/Handlungsbedarf:

Die 1. Applikation der Präparate erfolgte zu Befallsbeginn. 14 Tage danach wurde die 2. Behandlung durchgeführt. Dabei wurde jeweils vor der Behandlung der Krankheitsbefall erfasst.

Im Vergleich der 3 geprüften Pflanzenschutzmittel zeigte Folicur die beste Wirkung. Bei der Bonitur im BBCH 65-69 lagen die Präparate Flint und Signum deutlich hinter Folicur. Die Minderwirkung von Flint und Signum kann auf eine zu späte Applikation zurückgeführt werden. Es ist ein vorbeugender Einsatz zu empfehlen.

Phytotoxische Schäden wurden lediglich bei Folicur festgestellt, die sich in Blütenverfärbungen und Blattnekrosen äußerten. Ein Einsatz in der Rosensorte ‚Mariandel‘ ist daher nicht zu empfehlen. Da im Zierpflanzenbau unterschiedliche Reaktionen der Sorten gegenüber Pflanzenschutzmitteln bekannt sind, sollte vor dem Einsatz von Folicur in Rosen die Verträglichkeit getestet werden.

Versuchsdurchführung: LfL FB Pflanzliche Erzeugung Ref. 44, Frau Thate	Themenverantw.: FB 4 - Pflanzliche Erzeugung Referat: 44 Bearbeiter: Frau Dittrich	Erntejahr 2007
---	---	-------------------------------------